



AMT:	1
Sachgebiet:	10
Vorlagen.Nr.:	2015/222
Datum:	20.10.2015

Sitzungsvorlage an den

Finanzausschuss	29.10.2015	öffentlich	zur Vorberatung
Stadtrat	12.11.2015	öffentlich	zur Entscheidung

Kitzingen, 20.10.2015	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 20.10.2015
..... Amtsleitung	 Oberbürgermeister

Bearbeiter:	Herbert Müller	Zimmer: 2.6
E-Mail:	herbert.mueller@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/20-1005
Maßnahme:		

Finanzielle Unterstützung des Stadtmarketingvereins Kitzingen

A) jährlicher Zuschuss für 2016 ff

B) Stadtfest

Beschlussentwurf:

Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

A) Allgemeiner Zuschuss:

1. a) Die Stadt Kitzingen leistet zur Unterstützung des Stadtmarketingvereins für die Jahre 2016 bis 2018 einen freiwilligen jährlichen Zuschuss in Höhe von 55.000,00 €

Alternative

- b) in Höhe von 50.000,00 €.
2. Dem Stadtrat ist jährlich ein Tätigkeitsbericht vorzulegen.

B) Beschlussfassung Stadtfest:

1. Der Stadtmarketingverein erhält für die Durchführung des Stadtfestes einen Zuschuss in Höhe von 15.000,00 €. Der Beschluss des Stadtrates vom 11.11.2008 wird insofern abgeändert.
2. Der Stadtmarketingverein erhält außerdem sämtliche Bauhofsleistungen, die im Rahmen des Stadtfestes anfallen, kostenfrei.

Alternative (auf der Rückseite)

3. Der Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Stadtfestes vom 11.11.2008 bleibt unverändert bestehen.

4. a) Neben dem Zuschuss der Stadt Kitzingen erhält der Stadtmarketingverein Bauhofsleistungen in Höhe von 8.000,00 €.

alternativ

b) in Höhe von _____ €.

Sachvortrag:

Seit der Gründung des Stadtmarketingvereins im Jahr 2000 erhält der Verein eine finanzielle Unterstützung seitens der Stadt Kitzingen. Dieser wurde bis 2009 in der Höhe der Mitgliedsbeiträge an den Verein gewährt, jedoch max. 45.000,00 €. Darüber hinaus standen jährlich 5.112,29 € für innere Verrechnungen der Bauhofsleistungen zur Verfügung.

Bei der Beschlussfassung im Jahr 2009 (für die Jahre 2010 bis 2013) wurde der Zuschuss pauschal auf 50.000,00 € gefasst, so dass der Aufwand für die inneren Verrechnungen für die Verwaltung weggefallen ist.

Bei der letzten Beschlussfassung im Dezember 2012 wurde einmal mehr die Leistung des Stadtmarketingvereins anerkannt und mit 18 zu 7 Stimmen ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 50.000,00 € für die Jahre 2013 bis 2015 gefasst. Unberührt von der Beschlussfassung waren die Entscheidungen des Stadtrates zum Stadtfest (Zuschuss in Höhe von 10.000,00 € bei zweitägigen Stadtfesten, in Höhe von 15.000,00 € bei dreitägigen Stadtfesten) sowie die Entscheidung hinsichtlich des Weihnachtsmarktes (Zuschuss in Höhe von 2.000,00 €, Stadt übernimmt sämtliche Bauhofsleistungen sowie die Kosten für Strom und Beleuchtung). Der Beschluss zum Stadtfest wurde unbefristet gefasst, der zum Weihnachtsmarkt gilt für die Jahre 2013 bis 2015.

Beim Tätigkeitsbericht des Stadtmarketingvereins in der Sitzung des Stadtrates am 05.02.2015 hat der Stadtmarketingverein auf die geänderte finanzielle Situation u. a. bei den Veranstaltungen hingewiesen und Gespräche mit allen Fraktionen und Gruppen angekündigt. Diese fanden im März und April 2015 statt. Nach Auskunft des Stadtmarketingvereins bestand grundsätzlich die Bereitschaft, eine Unterstützung über dem gegenwärtigen Maß hinaus zu geben.

Im Nachgang zu den Gesprächen ging am 3. Juli 2015 beiliegendes Schreiben in der Verwaltung ein (Anlage 1), dieses haben seinerzeit ebenfalls die Fraktionen und Gruppen erhalten. Hierzu fand am 27. Juli 2015 ein Gespräch mit dem Stadtmarketingverein statt.

In diesem „Antrag“ geht es vor allem um folgende Bereiche:

1) Stadtfest:

Erhöhung des städtischen Zuschusses auf 15.000,00 €
Übernahme sämtlicher Bauhofsleistungen (ca. 8.000,00 € bis 10.000,00 €)

2) Weihnachtsmarkt:

Zuschuss in Höhe von 10.000,00 €. Die übrigen Aufwendungen bleiben unverändert.

3) Öffentlichkeitsarbeit/Marke Kitzingen:

Der Verein bietet seine Leistungen bei der Öffentlichkeitsarbeit und der Umsetzung der Marke Kitzingen an.

Im persönlichen Gespräch beim Oberbürgermeister am 27.07.2015 wurde konkretisiert, dass zusätzlich zum Zuschuss in Höhe von 50.000,00 € ein Beitrag in Höhe von 4.800,00 € für das Kümern um den „Grünen Markt“ beantragt wird.

Darüber hinaus wurde mitgeteilt, dass eine Entscheidung hinsichtlich der Art und Weise zur Umsetzung der Marke erst nach der Vorstellung im November 2015 erfolgen soll.

Zu 1)

Das Stadtfest Kitzingen hat dazu beigetragen, dass sich Kitzingen selbst feiern kann und führte vor neun Jahren zu einer ganz neuen Qualität an Veranstaltungen in Kitzingen. 2016 wird das Stadtfest bereits zum 10. Mal gefeiert. Geplant sind dieses Mal drei Tage Stadtfest, wozu lt. Beschlussfassung vom 11.11.2008 (siehe Anlage 2) ohnehin ein Betrag in Höhe von 15.000,00 € gewährt wird.

In der Tat sind in den vergangenen neun Jahren die Aufwendungen für die Bands, die Technik, die Werbung sowie die Arbeitskraft gestiegen, ohne dass eine Anpassung des Zuschusses erfolgte. Darüber hinaus ist es schwierig, als Veranstalter die Mehrkosten eins zu eins auf die Verkaufspreise bzw. die Standgebühren umzulegen, da u. a. die attraktiven Preise für das Stadtfest Kitzingen sprechen.

Aufgrund dessen hat der Oberbürgermeister im Rahmen seiner Zuständigkeit für das Stadtfest 2015 bereits zugesagt, die Bauhofsleistungen in Höhe von 6.000,00 € intern zu verrechnen. Dies auch mit Blick darauf, dass viele Arbeiten (Absperrungen aufstellen, Aufbauen der Lauben/Hütten) nur durch den Bauhof erfolgen kann.

Die Verwaltung ist der Auffassung, dass der Grundsatzbeschluss zum Stadtfest vom 11.11.2008 hinsichtlich des städtischen Zuschusses unverändert bleiben sollte, d.h. 10.000,000 € bei zwei Tagen, 15.000,00 € bei drei Tagen. Er sollte einzig hinsichtlich der Bauhofsleistungen ergänzt werden, so dass der Stadtmarketingverein in Zukunft auch Bauhofsleistungen im Wert von 8.000,00 € zur Verfügung gestellt bekommt. Mit Blick auf die Beschlussfassung zum Weinfest, bei dem Bauhofsleistungen im Wert von 10.000,00 € zur Verfügung gestellt werden, ist der Aufwand im Verhältnis.

Zu 2)

Der Beschluss zur Finanzierung des Weihnachtsmarktes aus dem Jahr 2013 wurde für die Jahre 2013 bis 2015 gefasst (Anlage 3).

Im Januar/Februar 2016 steht die neue Vergabe für die Jahre 2016 bis 2019 an. Der Stadtmarketingverein hat bereits signalisiert, auch weiterhin den Weihnachtsmarkt organisieren zu wollen.

Eine Entscheidung hinsichtlich der Finanzierung sollte erst bei der Vergabe im Januar/Februar 2016 erfolgen.

Hierzu ist die Verwaltung grundsätzlich der Auffassung, dass durch die Leistungen des Bauhofs (ca. 30.000,00 €) sowie die sonstigen Kosten für Strom Beleuchtung usw. die Stadt Kitzingen bereits einen erheblichen Teil leistet und es sich bei der zusätzlichen Beschlussfassung lediglich um eine geringfügige Anpassung des Defizitsausgleichs (zwischen 2.000,00 € und 5.000,00 €) handeln kann.

Zu 3)

Am 13. November 2015 findet die Vorstellung des Markenhandbuchs durch das sog. „Kitzinger Dreigestirn“ statt; die drei Büros, die von der Verwaltung den Auftrag zur Erstellung des Idee- bzw. Umsetzungshandbuchs erhalten haben. In der Folge wird es möglicherweise einen Aufwand für die Umsetzung geben. Inwiefern dieser personell bzw. finanziell für etwaige Maßnahmen notwendig wird, wird erst in der Folge abgeschätzt werden können.

Die halbe Stelle befürwortet die Verwaltung nicht, jedoch wird der Stadtmarketingverein bei der Umsetzung eine gewisse Rolle einnehmen, was insofern für die Anpassung des Zuschusses spricht. Fraglich ist auch, ob und wie die Verwaltung die Marke personell wie fachlich umsetzen kann. Eine Beschlussfassung hierzu sollte wie vom Stadtmarketingverein angekündigt, erst nach Vorstellung des Handbuchs erfolgen.

Allgemeiner Zuschuss

Es besteht nach wie vor eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und dem Stadtmarketingverein sowie ein enger regelmäßiger Austausch.

Durch das neue stadtnahe Büro in der Alten Burgstraße verbunden mit den regelmäßigen Öffnungszeiten ist eine feste Anlaufstelle entstanden und der Stadtmarketingvereins somit enger mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Einzelhändler zusammengerückt. Das zeigt auch die Kommunikation zwischen der neuen Vorstandschaft sowie den handelnden Akteuren in der Stadt.

So hat beispielsweise der Verein die Koordination und Vermarktung des „Grünen Marktes“ übernommen, macht Aktionen rund um den Leerstand und ist ebenfalls bei der Belebung des Roxy-Kinos aktiv.

Die Verwaltung spricht sich grundsätzlich für die Beibehaltung des jährlichen Zuschusses in Höhe von 50.000,00 € aus.

Mit Blick auf die geänderte Unterstützung im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit bzw. der Vermarktung Kitzingens könnte sich die Verwaltung auch einen Zuschuss in Höhe von 55.000,00 € vorstellen.

Letztlich ist es jedoch die Entscheidung des Stadtrates, in welcher Form der Stadtmarketingverein unterstützt werden soll.

In der Stadtratssitzung am 12.11.2015 wird Frau Biebl anwesend sein und für Fragen zur Verfügung stehen.

Anlagen:

Anlage 1 Anschreiben Stadtmarketingverein

Anlage 2 Auszug Grundsatzbeschluss Stadtfest

Anlage 3 Auszug Beschlussfassung Weihnachtsmarkt



STADTMARKETINGVEREIN KITZINGEN
stadtmarketingverein kitzingen

Kopie an ACD Kopie an ALA
28. 8/17

Stadtmarketingverein Kitzingen e.V.
Alte Burgstraße 5
97318 Kitzingen
Tel. 0 93 21 / 9 29 29 49
Fax 0 93 21 / 9 29 29 50
eMail: info@stmv.info
www.stmv.info

Geschäftsführender Vorstand:
Claudia Biebl, Reiner Straßer,
Frank Gimperlein
Umsatzsteuer-ID: DE229409467

STMV | Alte Burgstraße 5 | 97318 Kitzingen

T. mit Fr. Biese

Herrn
Oberbürgermeister Siegfried Müller
Zur Kenntnis

- 1. August + Hälfte
- mit 10,1 bei OB

03. Juli 2015

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Müller,

AB / 14/17

wir möchten gerne an unsere gemeinsam geführten Gespräche aus dem Frühjahr anknüpfen. Da im Oktober dieses Jahres die Vereinbarung mit der Stadt zur Finanzierung des Stadtmarketingvereins über eine jährliche Zuwendung ausläuft, würden wir Ihnen für das weitere Vorgehen bzw. die Budgetplanung gerne unseren Vorschlag unterbreiten.

Wie Sie wissen, wären die vielfältigen Aktivitäten des Stadtmarketingvereins zur Unterstützung und Förderung des Kitzinger Gewerbes ohne den finanziellen Schulterschluss mit der Stadt nicht möglich. Zwar wird die Hauptlast von zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern geschultert, aber ganz ohne feste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kommen wir angesichts der Fülle an Aufgaben leider nicht aus, weshalb wir alleine für das Jahr 2014 ca. EUR 44.000 für die 3 festangestellten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle einrechnen müssen.

Auch und gerade weil sich die Stadt Kitzingen der großen Bedeutung des Stadtmarketingvereins stets bewusst war, diesen nach Kräften unterstützt und eng mit ihm zusammengearbeitet hat, ist es in den letzten Jahren möglich gewesen, das Bild der Stadt Kitzingen dank vielfältiger werbe- und PR-wirksamer Image-Veranstaltungen in der Öffentlichkeit positiv zu konnotieren. So fanden Events wie z. B. der Kitzinger Frühling, das Stadtfest, Kitzingen leuchtet oder auch das aktuell geplante White Dinner auf der Alten Mainbrücke nicht nur große Resonanz, sondern auch durchgehend hohe Akzeptanz seitens der Bürgerinnen und Bürger.

Vor diesem Hintergrund wäre es uns ein großes Anliegen, die gute Zusammenarbeit auch in der Zukunft fortzuschreiben, wofür wir Ihnen gerne unsere Pläne und Ideen detailliert darlegen möchten.



STADTMARKETINGVEREIN
stadtmarketingverein kitzingen

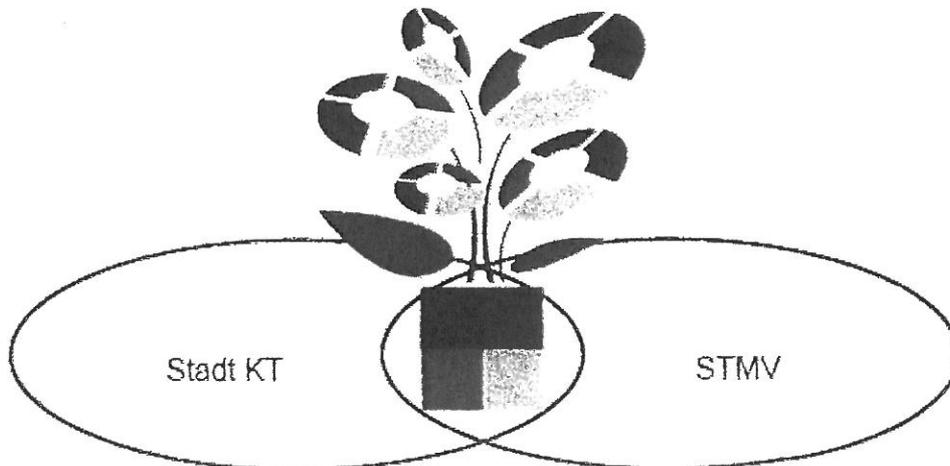
Stadtmarketingverein Kitzingen e.V.
Alte Burgstraße 5
97318 Kitzingen
Tel. 0 93 21 / 9 29 29 49
Fax 0 93 21 / 9 29 29 50
eMail: info@stmv.info
www.stmv.info

Geschäftsführender Vorstand:
Claudia Biebl, Reiner Straßer,
Frank Gimperlein
Umsatzsteuer-ID: DE229409467



stadtmarketingverein kitzingen

NUR Gemeinsam sind wir stark



Zusammenwachsen – gemeinsam aufblühen

Das Budget für die gesamte Werbung tragen wir als Verein und finanzieren es aus unseren Mitgliedsbeiträgen. Wir sind bemüht über unsere engagierte Arbeit neue Mitglieder zu gewinnen, was uns auch sehr gut gelungen ist. Seit unserem Amtsantritt können wir 35 neue Mitglieder im Verein begrüßen. Auch versuchen wir über attraktive Angebote unsere Sponsoren besser zu präsentieren und neue Sponsoren zu gewinnen, seit 2015 sind wir mit dem neuen Sponsorenkonzept auf einem guten Weg.

Um auch in Zukunft attraktive und gut organisierte Veranstaltungen auf die Beine stellen zu können, bitten wir Sie uns bei den Budgetverhandlungen zu unterstützen, mit einem fraktionsübergreifenden Vorschlag, der folgendermaßen aussehen könnte:



Erhöhung des Budgets für den Stadtmarketingverein

→ Für das Stadtfest

Der Zuschuss der Stadt wird um 5.000 Euro erhöht
Damit zukünftig 15.000 Euro für das Stadtfest

Die Bauhofkosten werden von der Stadt übernommen



stadtmarketingverein kitzingen

Image-Projekt

Stadtfest:

bisheriger Zuschuss der Stadt 10.000 Euro

Zahlungen STMV an Stadt
Bauhof, Genehmigungen, Begrünung, etc. 9.800 Euro

Mehrkosten fallen an für:
- Werbung, Musik, Grundkosten der Veranstaltung 10.000 Euro

- zusätzlich bezahltes Helferteam
(Unterstützung des ORGA_Teams) 5.000 Euro

→ Mehrkosten 15.000 Euro

→ damit auch Anpassung der Zulage an die
gesteigerten Kosten seit 2007



→ Für Weihnachtsmarkt

Die Stadt übernimmt weiterhin die Kosten für die Deko der Stadt, den Bauhof und die Beleuchtung **an allen Orten**, die für den Weihnachtsmarkt herangezogen werden

Der STMV erhält einen Zuschuss von 10.000 Euro für

- Werbung, Helferteam
- Entgangenen Umsatz aus Glühweinverkauf, (damit die Gastronomen die Bewirtung auf eigene Rechnung durchführen können
-
- Der Defizitvortrag von 2.000 Euro entfällt



stadtmarketingverein kitzingen

Image-Projekt

Weihnachtsmarkt:	
Zulage der Stadt gegen Defizitvorlage	2.000 Euro
Leistungen der Stadt	
für Deko / Beleuchtung / Bauhof (gleichbleibend seit 2009, seit 2013 sichtbare Aufwertung der Veranstaltung, daher Kostenanpassung notwendig)	ca 50.000 Euro
Mehrkosten fallen an für:	
- Werbung, Musik, Beleuchtung Bürgerbräu zusätzlich Beleuchtung der Häuser am Marktplatz	5 000 Euro
- zusätzl. bezahltes Helferteam (Unterstützung des ORGA-Teams)	5 000 Euro
- Glühweinverkauf sollte zukünftig von den Gastronomen übernommen werden, STMV sollte keine Konkurrenz für die Gastronomie-Mitglieder sein, damit Wegfall des Getränkeumsatzes von	5 000 Euro
→ Mehrkosten	13.000 Euro
Defizitvorlage entfällt	



STADTMARKETINGVEREIN KITZINGEN
stadtmarketingverein kitzingen

Stadtmarketingverein Kitzingen e.V.
Alte Burgstraße 5
97318 Kitzingen
Tel. 0 93 21 / 9 29 29 49
Fax 0 93 21 / 9 29 29 50
eMail: info@stmv.info
www.stmv.info

Geschäftsführender Vorstand:
Claudia Biebl, Reiner Straßer,
Frank Gimperlein
Umsatzsteuer-ID: DE229409467

Unser zusätzliches Angebot an die Stadt:

Wir bieten der Stadt an, die Stadt Aufgaben im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Wirtschaftsförderung, Werbung und vor allem **die Umsetzungen zur Profilbildung der Stadt** zu übernehmen und zu koordinieren und bitten dafür um Finanzierung einer Halbtagsstelle.

Gerne stehen wir natürlich auch für weitere persönliche Gespräche zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

cc: Herrn Oberbürgermeister Siegfried Müller, Herrn Ralph Hartner

Auszug
aus der Niederschrift
über die Sitzung des Stadtrates am 12.11.2015

Tagesordnungspunkt: 4 - öffentlich -

Sämtliche Mitglieder des Stadtrates waren ordnungsgemäß geladen. Von den 31 Mitgliedern sind zu Beginn der Sitzung mehr als die Hälfte anwesend. Der Stadtrat ist somit beschlussfähig.

Finanzielle Unterstützung des Stadtmarketingvereins Kitzingen
A) jährlicher Zuschuss für 2016 ff
B) Stadtfest

Oberbürgermeister Müller verweist auf den Beschlussentwurf (Nr. 2015/222) sowie auf die Diskussion in der Sitzung des Finanzausschusses am 29.10.2015. Seiner Auffassung nach sollte die Förderung in Summe um max. 8.000,00 € angehoben werden (gleich ob Zuschuss oder Bauhofsleistungen).

Auf den Hinweis von Bürgermeister Güntner zum Rechnungsergebnis von 2013 geht Frau Biebl, Geschäftsführende Vorsitzende des Stadtmarketingvereins auf dieses ein und stellt nochmals die Notwendigkeit einer höheren Förderung dar.

beschlossen dafür 26 dagegen 3

Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen.

A) Allgemeiner Zuschuss:

1. Die Stadt Kitzingen leistet zur Unterstützung des Stadtmarketingvereins für die Jahre 2016 bis 2018 einen freiwilligen jährlichen Zuschuss in Höhe von 50.000,00 €
2. Dem Stadtrat ist jährlich ein Tätigkeitsbericht vorzulegen.

B) Beschlussfassung Stadtfest:

1. Der Grundsatzbeschluss zur Durchführung des Stadtfestes vom 11.11.2008 bleibt unverändert bestehen.
2. Neben dem Zuschuss der Stadt Kitzingen erhält der Stadtmarketingverein Bauhofsleistungen in Höhe von max. 8.000,00 €.

Stadtrat Rank und Stadtrat Pauluhn geben zu Protokoll, dass sie nur aufgrund der Abstimmungsvariante dagegen gestimmt haben, nachdem sie einen höheren Zuschuss befürwortet hätten.

gez. Müller
Für die Richtigkeit des Auszuges
Kitzingen, 14.02.2019
STADT KITZINGEN
i. A.

